

# Roßtaler Mitteilungen

Ausgabe 103/25 Dezember 2025



**Du. Wir.  
Gemeinsam**



SPD Roßtal



facebook

[www.spd-rosstal.de](http://www.spd-rosstal.de)

# Vorwort

Am 08. März 2026 sind Kommunalwahlen in Bayern und wir befinden uns mitten im Wahlkampf.



Den Auftakt dazu gab die Nominierung unseres Bürgermeisters Rainer Gegner in einer gut gefüllten Spitzweid-Scheune. Der Ort konnte passender nicht sein: im Herzen von Roßtal, nur ein paar Schritte von seinem Elternhaus entfernt, zeigt sich die tiefe Verbundenheit zu seinem Heimatort. In unserer herrlichen Kulturscheune wurde Rainer Gegner von den Mitgliedern der SPD Roßtal einstimmig als Bürgermeisterkandidat bestätigt. Ein starkes Signal der Geschlossenheit und des Vertrauens.

Rainer ist nicht nur unser Bürgermeister, er ist die treibende Kraft in unserem Ortsverein. So ist es maßgeblich sein Verdienst, dass wir auch in den letzten Monaten viele neue Mitglieder gewinnen konnten. Sie alle wollen ihn im Wahlkampf und darüber hinaus unterstützen.

Rainer hat in seiner Amtszeit sehr viel für Roßtal erreicht. Unser Alt-

bürgermeister Johann Völkl, der Landtagsabgeordnete Harry Scheuenstuhl und die Fraktionsvorsitzende Birgit Höfling würdigten seinen unermüdlichen Einsatz als Bürgermeister für Roßtal. Dabei stellten sie seine kooperative Herangehensweise heraus: „Wenn Rainer ein Thema am Herzen liegt, bleibt er dran, sucht Mitstreiter und nimmt den gesamten Marktgemeinderat mit – über Parteigrenzen hinweg. Das ist, was es auch in Zukunft für Roßtal braucht.“, so die Fraktionsvorsitzende.

Rainer bringt Menschen zusammen und nimmt sie mit. Das gilt nicht zuletzt für sein Team: Hinter ihm steht eine Gruppe hoch engagierter Kandidatinnen und Kandidaten für den Marktgemeinderat – bunt gemischt, aus allen Bereichen der Gesellschaft. Sie alle eint ein Gedanke: Politik funktioniert nur **gemeinsam**. Unser Team will Ver-

antwortung übernehmen, zuhören, Brücken bauen und Lösungen finden.

In einer Zeit, in der manche das Vertrauen in die Politik verlieren, setzen wir bewusst auf Nähe und Dialog. Wir werden in den kommenden Monaten mit unserer Feueronne, einer leckeren Kartoffelsuppe und Getränken im Marktgebiet unterwegs sein, um „a weng zammzukumma und drüber zu redn!“ Die Termine finden sich auf der Rückseite dieser Roßtaler Mitteilungen.

Kommunalpolitik ist gelebte Demokratie: Sie entscheidet darüber, wie unsere Gemeinde wächst, wie wir wohnen, arbeiten, lernen und leben. Mit dieser Haltung und einem starken Team blicken wir, die Roßtaler SPD, voller Zuversicht und Tatkräft in die Zukunft unserer Marktgemeinde.

Ansprechen, zuhören, mitgestalten – das ist unser Weg. Daher lautet unser Motto: **Du.Wir.Gemeinsam**.

Ich freue mich, Sie bei unserem „Zammkumma“ zu sehen und wünsche Ihnen wie auch Ihren Lieben ein besinnliches und entspanntes Weihnachten und ein gutes erfolgreiches Jahr 2026.

**Ihre Elke Pickl**  
**Vorsitzende der SPD Roßtal**

**Bea's Bottleshop**  
Der etwas andere Getränkemarkt  
Inhaberin: Beate Anna Dürre

**Geschenkeshop**  
Große Auswahl an verschiedenen fränkischen und regionalen Bieren sowie alkoholfreie Getränke und Mineralwasser.

**Geschenkeshop**  
Ausgefallene Geschenke Ü18  
Alles zum „Runden Geburtstag“  
Geschenkkörbe, Biergläser  
Riesenauswahl an Karten  
Besondere Mitbringsel

**Service**  
Tabakwaren | Spirituosen  
Bestellservice  
Kofferraumservice

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag - Freitag: 9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag: 8.00 - 13.30 Uhr

dpd Paketshop

# Geschlossenheit, Engagement und Motivation – die SPD Roßtal startet in den Kommunalwahlkampf

Im gut gefüllten Saal des Restaurants Zur Post in Großweismannsdorf stellte die Roßtaler SPD am 20. Oktober 2025 ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl am 8. März 2026 vor.



Ortsvereinsvorsitzende Elke Pickl begrüßte herzlich alle Gäste, Mitglieder und Ehrengäste – darunter Bürgermeister Rainer Gegner sowie Vertreterinnen und Vertreter von der Kreis- bis zur Bundespolitik.

MdB und Staatssekretär Carsten Träger betonte in seiner Rede die Stärke der SPD vor Ort: „Wer die Gesellschaft gestalten will, muss anpacken – und genau das tut die SPD in Roßtal.“ Landtagsabgeordneter Harry Scheuenstuhl forderte mehr finanzielle Unterstützung für fränkische Kommunen, während Melanie Plevka und Michael Bischoff den sozialen Zusammenhalt und gute Nachbarschaft als Grundpfeiler starker Gemeinden hervorhoben.

Mit Stolz stellte Elke Pickl anschließend die vielfältige Liste der Kandidatinnen und Kandidaten der Roßtaler SPD vor – von jungen Eltern über erfahrene Berufstätige bis zu Ruheständlern, aus allen Ortsteilen, mit unterschiedlichsten Lebensläufen, vielfältigen Kompetenzen, frischen Ideen und zugleich kommunalpolitischer Erfahrung. „Wir sind bunt, engagiert und stehen füreinander ein. Diese Vielfalt ist unsere Stärke“, so Pickl. Der gemeinsame Wahlslogan lautet treffend: „Du.Wir.Gemeinsam.“

In kurzen Vorstellungsrunden berichteten die Kandidatinnen und



Kandidaten über ihren Antrieb, ihre Ziele und ihren ehrenamtlichen Einsatz in Feuerwehr, Vereinen, Sozialdiensten oder Kulturinitiativen – ein klares Bekenntnis zu unserer vielfältigen Gemeinschaft und für eine lebendige Zivilgesellschaft. Dieses große Engagement zeige, so Pickl, „wie lebendig und solidarisch unser Ort ist.“ Bürgermeister Rainer Gegner äußerte sich begeistert: „Ich freue mich darauf, mit diesem starken Team in den Wahlkampf zu

ziehen – für ein Roßtal, das zusammenhält und nach vorne blickt.“

Die anschließende Abstimmung verlief einstimmig – ein klares Zeichen der Geschlossenheit. Mit einem gemeinsamen Foto und viel Zuversicht endete ein Abend, der bestätigte: Die SPD Roßtal ist bereit, Politik für und mit den Menschen zu gestalten – engagiert, solidarisch und zukunftsorientiert.

**Ulrich Schmid-Rudolph**  
Schriftführer





## Sechs Jahre gemeinsam für Roßtal – mit Herz, Verantwortung und Weitblick

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn ich auf die vergangenen sechs Jahre als Ihr Bürgermeister zurückblicke, erfüllt mich vor allem eines: Dankbarkeit. Dankbarkeit für das Vertrauen, die Unterstützung und das großartige Miteinander, das unsere Marktgemeinde so besonders macht.

Es waren intensive, herausfordernde, aber auch sehr erfüllende Jahre. Gemeinsam haben wir vieles bewegt, verändert und auf den Weg gebracht. Dabei stand für mich immer eines im Mittelpunkt: das Wohl der Menschen in unserer Gemeinde – in allen Ortsteilen, in allen Lebenslagen, in allen Generationen.

Nachfolgend möchte ich mit Ihnen auf einige Punkte zurückblicken, die mir persönlich besonders am Herzen liegen.

### Ein erfolgreiches Miteinander – für einen starken und attraktiven Ort

Roßtal lebt von Gemeinschaft und Zusammenhalt. In den letzten Jahren konnten wir zahlreiche Projekte und Initiativen umsetzen, die unsere Marktgemeinde nachhaltig stärken und noch lebenswerter machen.

Gerade in der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, was uns auszeichnet: Solidarität und Miteinander. Mit den Roßtaler Vereinsverkaufstagen

entstand eine wertvolle Unterstützungsplattform für unsere Vereine – ein beeindruckendes Beispiel gelebter Gemeinschaft.

Das Vereinsleben wurde auch mit weiteren Maßnahmen gezielt gestärkt: Ein neues Verleihsystem für Veranstaltungsmaterial erleichtert die Organisation von Festen. Auch der „Runde Tisch Vereine“ fördert Austausch und Beteiligung.

Um unser Miteinander zu stärken und Ihren Anliegen Gehör zu verschaffen, wurde die Bürgermeistersprechstunde eingeführt. Auch hier können Sie mit mir ins Gespräch kommen und ihre Fragen, Anregungen oder auch Kritik vortragen.

Mit dem neuen Quartiersmanagement, das wir gemeinsam mit der Caritas eingeführt haben, setzen wir ein starkes Zeichen für sozialen Zusammenhalt. Besonders schön ist auch der neue „Roschdler Mittagstisch“, der Begegnung, Gemeinschaft und gutes Essen miteinander verbindet. Wenn ich dort Menschen reden und lachen sehe, spüre ich, wie viel Herz und Lebensfreude in unserer Gemeinde steckt.

Ein zentraler Schritt zur weiteren Steigerung der Attraktivität unseres Ortes war auch die Entwicklung eines Verkehrskonzepts. Es sorgt künftig für noch mehr Sicherheit und bessere Verkehrsflüsse.

Parallel wurden wichtige Bauprojekte umgesetzt – etwa die Dorferneuerung in Stöckach oder die Erweiterung des Gewerbegebiets Buchschwabach zur Förderung von Wirtschaft und Arbeitsplätzen.

Auch der Beitritt zur Städteinitiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ und die Einführung zahlreicher neuer Tempo-30-Zonen verbessern die Wohn- und Lebensqualität spürbar.

Mit der Eröffnung des Baderhauses für die Sing- und Musikschule entstand zudem ein wunderbarer Ort der Begegnung, Kultur und Bildung – ein echtes Herzensprojekt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die das Projekt „Neue Sitzbänke für Roßtal“ unterstützt haben. Ergänzend hat die Gemeinde neue Waldsofas und Mitfahrbänke beschafft, die überall zum Verweilen und Begegnen einladen.

Diese Entwicklungen zeigen: Durch gemeinsames Engagement und mutige Entscheidungen gestalten wir aktiv die Zukunft unseres Ortes – für ein starkes, lebenswertes und attraktives Roßtal.

### Eine erfolgreiche Generationenpolitik – für Jung und Alt

Als Bürgermeister ist es mir wichtig, dass sich alle Generationen in unse-



rer Gemeinde wohlfühlen – von den Kleinsten bis zu den Ältesten. Viele Maßnahmen der letzten Jahre zeigen, dass wir auf einem guten Weg sind.

Großes Engagement fließt in die frühkindliche Bildung: Die Planungen für den Neubau einer Kindertagesstätte in Großweismannsdorf sind bereits in vollem Gange, ebenso wird ein Integrationsspielplatz auf dem F+E-Gelände errichtet, der Kindern aller Altersgruppen gemeinsames Spielen ermöglicht. Ein Herzensprojekt ist auch der Waldkindergarten des Vereins „Wilde Möhre“. Er ist auf einem Grundstück der Marktgemeinde entstanden und ein wunderbares Beispiel für Naturpädagogik und Elternengagement.

Während der Pandemie wurden Schulen mit mobilen Lüftungsgerä-



ten ausgestattet, und durch die Nutzung des TUSPO-Geländes konnten zusätzliche Betreuungsangebote geschaffen werden. Nach sorgfältiger Prüfung der Schülerzahlen haben wir den geplanten Neubau der Grundschule zurückgenommen. So werden die bestehenden Gebäude optimal genutzt und sinnvoll modernisiert.

Mit der Zertifizierung zur demenzfreundlichen Kommune setzen wir ein starkes Zeichen für Teilhabe und Verständnis gegenüber älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Das Quartiersmanagement vernetzt hier soziale Angebote und unterstützt Menschen bedarfsgerecht.

#### Politik mit Weitblick – für die Gestaltung unserer Zukunft

Mit wichtigen Projekten und Entscheidungen haben wir die Grundlage für eine zukunftsfähige Entwicklung geschaffen.

Ein Meilenstein ist zum Beispiel die Gründung der Wohnungsbaugesellschaft Fürth Land. Sie bringt den geförderten Wohnungsbau in unserer Gemeinde voran – ein klares Zeichen für bezahlbares Wohnen und soziale Verantwortung. Ein erstes Objekt „In der Gasse“ wurde bereits saniert.

Der Erwerb der Immobilie „Pelzleinstraße 1“ eröffnet neue Nutzungs-

möglichkeiten im Herzen Roßtals. Das sorgt dafür, dass unser Ortszentrum belebt und attraktiv bleibt.

Auch die Aufstellungsbeschlüsse für neue Baugebiete in Roßtal, Großweismannsdorf und Raitersaich zeigen: Wir denken an die Zukunft. Mehr Wohnraum, nachhaltiges Wachstum und lebenswerte Quartiere sind die Ziele, die wir gemeinsam verfolgen.

Diese Maßnahmen stehen für eine Politik mit Verantwortung, Weitblick und Tatkraft.

#### Nachhaltige Projekte – für Mensch und Natur

Der Markt Roßtal engagiert sich aktiv für Umwelt, Klimaschutz und nachhaltige Mobilität. Beispielsweise trägt das Projekt „boden:ständig“ entscheidend zum Erhalt fruchbarer Böden, zum Schutz unserer Gewässer und zum Hochwasserschutz bei.

Mit dem Radverkehrskonzept und der Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune haben wir wichtige Schritte hin zu umweltfreundlicher Mobilität unternommen. Neue Fahrrad-Service-Stationen, Abstellanlagen, Anlehnbügel und drei Lastenräder – finanziert u. a. durch ein Preisgeld – fördern das Radfahren im Alltag.



Auch im Personenkraftverkehr setzen wir uns für Nachhaltigkeit ein. Neue Ladesäulen unterstützen die Mobilitätswende und machen Roßtal fit für die Zukunft.

Beim Thema Energie geht es ebenfalls voran: Mit dem „Tag des offenen Heizungskellers“ informierten wir Bürgerinnen und Bürger über moderne Heiztechniken. Durch die Interkommunale Energieallianz im Landkreis Fürth arbeiten wir gemeinsam an einer nachhaltigen Energiezukunft. Erste Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Dächern sind bereits in Betrieb, ein Bürgerwindpark ist in Planung und auch die kommunale Wärmeplanung hat begonnen.

All diese Maßnahmen zeigen: Wir handeln – für Mensch und Natur, für Klimaschutz, Lebensqualität und nachhaltige Entwicklung.

### Krisenvorsorge und Katastrophen-schutz – für unsere Sicherheit

Auch für Krisenfälle ist Roßtal heute deutlich besser gerüstet.

Mit dem neuen Feuerwehrgerätehaus und Einsatzfahrzeug in Oedenreuth stärken wir den Brandschutz. Das erhöht die Sicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger.

Neue Notstromaggregate sichern im Ernstfall die Energieversorgung. Die Planung der Notstromversorgung der Kläranlage ist bereits fortgeschritten. Ergänzend entsteht ein Netz sogenannter „Leuchttürme“, die im Katastrophenfall als zentrale Anlaufstellen für Information und Hilfe dienen.

Zur Notfallkommunikation wurden Funkkoffer eingerichtet, um den Kontakt zwischen Rathaus, Bauhof und Feuerwehr zu gewährleisten. Für den Krisenstab im Rathaus wurden personelle und materielle Vorräte getroffen.

Die Übung im Oktober 2025 zum Szenario „Cyber-Angriff“ verlief erfolgreich – ein Zeichen, dass wir vorbereitet sind, auch wenn Abläufe regelmäßig aktualisiert werden müssen.

### Wasser und Abwasser – sauber und sicher

Auch für eine zukunftsfähige Wasserver- und -entsorgung setzen wir uns ein.

Ein bedeutendes Projekt war z.B. die Inbetriebnahme der Verbundleitung zwischen dem Hochbehälter des Wasserzweckverbands Großweismannsdorf und unserem eigenen Hochbehälter. Zur Sicherung der Wasserversorgung trägt auch die Sanierung der Brunnen im Buttendorfer Wald bei. So bleibt das Wasser als lebenswichtiges Gut in kommunaler Hand.

Im Abwasserbereich wurde die Überleitung der Anlage Großweismannsdorf in die Kläranlage Schwallbachtal beschlossen. Parallel erfolgt der Ausbau dieser Anlage sowie die Überleitungen von Oedenreuth und Stöckach nach Roßtal. Die Kläranlage Raitersaich ist bereits fertiggestellt.

So sichern wir eine zuverlässige, umweltgerechte und hochwertige Infrastruktur – auch für kommende Generationen.

### Sonst noch in dieser Wahlperiode ...

Neben den großen Projekten gab es viele Ereignisse, die unser Marktgeschehen geprägt haben.

In den letzten sechs Jahren gab es viele schöne Anlässe zum Feiern: Jubiläen unserer Ortswehren, des SV Raitersaich und das 50-jährige Jubiläum des Martinimarkts. Solche Feste zeigen, wie stark unser Zusammenhalt ist.

Wir feierten 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Thalheim und 25 Jahre Freundschaft mit Auzances. Ein persönliches Highlight war der Besuch in Frankenmuth (Michigan, USA), wo einst Roßtalerinnen und Roßtaler eine neue Heimat fanden.

Diese Kontakte sind lebendige Beispiele für europäischen und internationalen Zusammenhalt.

Wichtig war auch die erfolgreiche Ablehnung des geplanten ICE-Instandhaltungswerks – eine Entscheidung im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger.

Ebenso begleiteten wir aktiv große Infrastrukturvorhaben wie die „Juraleitung“ und die Verlagerung des Umspannwerks Raitersaich, die für die Energieversorgung von morgen entscheidend sind.

Natürlich mussten auch wir finanzielle Herausforderungen bewältigen: In den letzten zwei Jahren stieg die Kreisumlage um rund 2,4 Millionen Euro, was unseren Handlungsspielraum einschränkte. Deshalb mussten wir unsere Planungen und Entscheidungen noch weiter priorisieren.

Manche Vorhaben, wie die Einführung eines Seniorenrates, konnten noch nicht umgesetzt werden. Trotzdem können wir stolz sein: Rund 80 Prozent der Ziele aus der letzten Wahlperiode wurden umgesetzt, oder sind in Arbeit.

Ein besonderes Anliegen bleibt die Förderung unserer Vereine und Feuerwehren. Sie prägen das gesellschaftliche Leben, schaffen Begegnung und Zusammenhalt. Unsere Feuerwehren und das BRK verdienen höchste Anerkennung: Die

Frauen und Männer, die Tag und Nacht bereitstehen, leisten einen unschätzbareren Beitrag für unser aller Sicherheit.

Ich werde mich weiterhin mit ganzer Kraft dafür einsetzen, dass sie die Unterstützung bekommen, die sie verdienen – ihr Einsatz und ihre Leidenschaft sind ein Vorbild für uns alle.

### Zum Schluss

Diese sechs Jahre haben gezeigt, wie viel man gemeinsam bewegen kann, wenn Vertrauen, Zusammenhalt und Engagement zusammenkommen. Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben – und dankbar, Bürgermeister einer Gemeinde zu sein, in der die Menschen füreinander da sind. Roßtal ist mehr als ein Ort, es ist eine starke Gemeinschaft. Wenn wir auch in Zukunft gemeinsam anpacken, mutig entscheiden und mit Herz und Verstand handeln, bleibt Roßtal das, was es heute schon ist: eine Gemeinde voller Leben, Vielfalt, Zusammenhalt und Zukunft.

Zum Ende dieses Rückblicks möchte ich meinen besonderen Dank aussprechen:

Ein herzliches Dankeschön an meine Kolleginnen und Kollegen im Marktgemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit, die sachlichen Diskussionen und meist einstimmigen Entscheidungen zum Wohle

unserer Marktgemeinde. Dieses Miteinander, getragen von Respekt und Verantwortungsbewusstsein, ist eine große Stärke Roßtals.

Mein Dank gilt auch meiner Fraktion, die mich mit Vertrauen und Engagement unterstützt hat. Die enge Zusammenarbeit war mir stets eine wertvolle Grundlage für verantwortungsvolle Entscheidungen.

Ebenso danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Marktgemeinde – in Verwaltung, Bauhof, Kläranlage, Wasserwerk, Sing- und Musikschule, Kinderbetreuung, Hausmeisterdiensten und Reinigung. Ihr sorgt Tag für Tag dafür, dass Roßtal funktioniert. Euer Engagement, eure Zuverlässigkeit und euer Herzblut prägen das Gesicht unserer Gemeinde – oft im Hintergrund, aber immer unverzichtbar.

Und natürlich bedanke ich mich besonders herzlich bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihr Vertrauen in unsere Entscheidungen, Ihr Engagement in den Vereinen und Institutionen, Ihren Einsatz für unsere Feste und Begegnungsorte und Ihr Zusammenhalten in unserer schönen Marktgemeinde.

Ohne Sie und Euch wäre all dies nicht möglich gewesen. Dafür danke ich von Herzen!

**Ihr Rainer Gegner**  
**Erster Bürgermeister**





# Christian Barth

## Steuerberater

Dipl.-Kfm. Christian Barth, Steuerberater



Frankenroster Str. 11  
90574 Roßtal

Tel. (09127) 9058435



info@steuerkanzlei-barth.de  
www.steuerkanzlei-barth.de

- ✓ Jahresabschlusserstellung (Bilanzen, Einnahmen-Überschussrechnungen)
- ✓ Finanz- und Lohnbuchhaltung inkl. Umsatzsteuer- voranmeldungen usw.
- ✓ Steuererklärungen aller Art (Einkommen-, Gewerbe-, Umsatz-, Körperschaft- und Erbschaftsteuer usw.)
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratungen
- ✓ Alle weiteren steuerlichen Anliegen

Ich freue mich auf einen Termin mit Ihnen!

**Schon wieder ein Jahr vorbei!**

**Zeit, DANKE zu sagen und sich auf Weihnachten zu freuen!**

**Von Herzen „Danke“ für die hervorragende und gute Zusammenarbeit und Ihre Treue zu unserem Unternehmen!**



**Wir wünschen allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden des Hauses ein wundervolles und gesegnetes Weihnachtsfest! Tage mit Fröhlichkeit – bei Manchem auch mit Erinnerungen an glückliche Stunden – Freude und Stille. Ruhe und Tage ohne Hast sollen Ihnen auch geschenkt sein!**

**Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen, in jeder Hinsicht, nur das Beste und das, was Sie sich selbst am meisten wünschen und erträumen!**





**KFZ - Meisterbetrieb**  
Fah. Erich Schmidt **Auto**  
**Schmidt**  
Gewerbering 15 • 90574 Roßtal  
Tel. 09127/6822 • Auto.Schmidt@web.de

**Wir haben Weihnachtsurlaub vom 24. Dezember bis 6. Januar!**

# BLUMEN FRÖSCHEL

**GÄRTNEREI**  
KAUFEN WO ES WÄCHST

**LADEF**  
OBST - GEMÜSE  
REGIONAL & SASIONAL  
BIO  
KONVENTIONELLER ANBAU

**FEINKOST**  
ITALIENISCHE PRODUKTE  
BIO KÄSE  
SCHOKOFRÜCHTE  
TROCKENFRÜCHTE  
PRÄSENTKÖRBE

**FLORISTIK**  
ALLER ART AUF BESTELLUNG

**LIEFERSERVICE**

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
**LADEF**

Montag - Freitag  
8:00 - 18:00 Uhr

Samstag  
8:00 - 13:00 Uhr



**Wir wünschen  
unseren  
Kunden  
und  
Geschäftspartnern  
ein  
gesegnetes WEIHNACHTSFEST  
und  
ein  
GESUNDES  
GLÜCKLICHES  
mit viel  
FREUDE und LIEBE  
erfülltes  
JAHR 2026**



**LADEN** - Rathausgasse 22 - 90574 Roßtal - Telefon 09127/9444

**GÄRTNEREI** - Buchschwabacher Straße 40 - 90574 Roßtal

# SPD-Fraktion Roßtal 2020–2026

Sechs Jahre sind fast vorbei – Zeit für einen Rückblick!



Am **08. März 2026** finden in Bayern wieder Kommunalwahlen statt. Sie haben die Möglichkeit, Ihre **Markträtinnen und Markträte** sowie unseren **Bürgermeister Rainer Gegner** erneut zu wählen, damit er sich weiterhin als Bürgermeister für Roßtal einsetzen kann. **Gehen Sie zur Wahl!** Jede Stimme stärkt unsere Demokratie.

## Rückblick auf sechs Jahre SPD-Fraktion Roßtal

Wir konnten erneut zwei Referenten stellen:

- **Tobias Beck** als Referent für Feuerwehr und Katastrophenschutz,
- **Martina Bär** als Jugendreferentin.

Tobias Beck, selbst aktiver Feuerwehrmann, ist bestens mit unseren Feuerwehren vernetzt. Martina Bär hat ihre erfolgreiche Arbeit als Jugendreferentin engagiert fortgeführt. Beiden können Sie wieder Ihre Stimme geben.

Ein besonderer Höhepunkt war die **Fertigstellung und Einweihung des Badershauses im Mai 2024**. Viele Jahre lang hat uns die Sanierung dieses ortsprägenden Gebäudes beschäftigt. Trotz mancher Kritik war uns als SPD-Fraktion der **Erhalt historischer Bausubstanz** immer ein Herzensanliegen. Dank guter Förderungen konnte das Projekt umgesetzt werden. Mit der Nutzung als **Sing- und Musikschule** ist das Badershaus nun ein lebendiger Ort für viele Kinder und Jugendliche – ein Haus für jeden Tag, nicht nur für Sonntage.

## Bildung und Kinderbetreuung

Das Projekt „Neue Grundschule und Kita an der Mittelschule“ hat uns intensiv beschäftigt. Nach sorgfältiger Abwägung und Rücksprache mit Fachstellen haben wir uns zunächst für einen Neubau entschieden. Aufgrund rückläufiger Schülerzahlen haben wir uns jedoch für eine Modernisierung entschieden – **so geht verantwortungsvolle Politik: Entscheidungen müssen an neue Gegebenheiten bedarfsgerecht und sinnvoll angepasst werden.**

Ab **2026** gilt die **Pflicht zur Ganztagsbetreuung** in der Grundschule. Damit der Markt Roßtal dieser Aufgabe gerecht wird, entwickeln wir die Zwischenlösung im „**Alten Tuspo**“ zu einer **dauerhaften Betreuungsmöglichkeit** weiter: Wir sanieren den Essensraum und die Toiletten und schaffen zwei neue Gruppenräume. Die Mittagsbetreuung in der Grundschule bleibt selbstverständlich bestehen. Kinderbetreuung bleibt ein zentrales Thema: Reichen die Plätze? Wie hoch sind die Kosten? Der Markt Roßtal hat in den letzten Jahren **verlässlich ausreichend Betreuungsplätze** geschaffen – eine starke Gemeinschaftsleistung!

## Infrastruktur und Finanzen

Ein weiterer Schwerpunkt war die **Instandhaltung unserer Wasser- und Abwasserversorgung**. Zahlreiche Baumaßnahmen wurden begonnen und erfolgreich abgeschlossen. Zum Beispiel sichert die **Sanierung der Brunnen in Butten-**

**dorf** unsere Trinkwasserversorgung langfristig. Ein herzliches **Dankeschön** an alle Anwohnerinnen und Anwohner für Ihr Verständnis bei Sperrungen und Baustellen. Nur durch solche Maßnahmen kann unsere Infrastruktur zukunftssicher bleiben.

Die letzten Jahre waren finanziell herausfordernd – wie für viele Kommunen in Bayern. Wenn Bund und Freistaat in Zukunft nicht ausreichend Mittel bereitstellen, werden Gemeinden viele Aufgaben kaum noch erfüllen können. Hier braucht es **mehr Unterstützung für die kommunale Ebene!**

## Blick nach vorn

Nach 23 Jahren werde ich bei der nächsten Kommunalwahl nicht mehr antreten. Die Zeit im Marktrat und mit der SPD Roßtal war ein wertvoller und erfüllender Bestandteil meines Lebens. Ich werde mit Freude und Dankbarkeit darauf zurückblicken.

**Unsere SPD Roßtal** tritt aber auch 2026 wieder mit einem **starken Team** an – einer guten Mischung aus erfahrenen und neuen Kandidatinnen und Kandidaten, aus allen Generationen und Ortsteilen. Ich vertraue ihnen voll und ganz!

## Du.Wir.Gemeinsam

► **Wählen Sie am 8. März 2026: Liste 5 – SPD und Rainer Gegner zu unserem Bürgermeister!**

**Ihre Birgit Höfling**  
**Fraktionsvorsitzende**

## Die Kandidaten

# Du. Wir. Gemeinsam



1

### Rainer Gegner

52 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Roßtal  
Dipl. Informatiker (FH),  
Bürgermeister Markt Roßtal

#### Mitgliedschaft in kommunalen Ebenen

Marktgemeinderat  
Kreisrat  
Verbandsrat im Wasserzweckverband  
Großweismannsdorf  
2. Vorsitzender Zweckverband Freie Jugendarbeit  
1. Vorsitzender Sing- und Musikschule Südlicher Landkreis Fürth

#### Hauptinteressen

Stärkung des sozialen Zusammenhalts, um der gesellschaftlichen Spaltung vorzubeugen.  
Gemeinde auch in schwierigen Finanzlagen voranbringen, durch klare Prioritäten und verantwortungsbewussten Mitteleinsatz.  
Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden erweitern und Synergien nutzen (z. B. Zweckverbände, Infrastruktur).  
Absicherung sozialer, medizinischer und bildungsbezogener Einrichtungen.

#### Vereine

TSV Roßtal  
TSV Roßtal – Theatergruppe  
Jugendförderverein Roßtal  
Roschtler Kulturzelt  
AWO Ortsverein Roßtal  
Diakonieverein Roßtal  
Musikzug Roßtal  
Obst- und Gartenbauverein Roßtal  
Schützengesellschaft Deutsche Eiche Roßtal  
Trimm Club Weitersdorf  
Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal  
Weitersdorfer Kärwaboum  
Deutsch-Französischer Freundschaftskreis Roßtal  
Heimatverein Markt Roßtal  
Förderverein Grundschule und Mittelschule Roßtal



2

### Elke Pickl

53 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Buttendorf  
Krankenschwester

#### Mitgliedschaft in kommunalen Ebenen

Verbandsrätin der Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth

#### Vereine

Kärwaverein Buttendorf  
Trimm Club Weitersdorf  
TSV Roßtal  
BUND-Naturschutz

#### Hauptinteressen

Verantwortung übernehmen und Roßtal noch lebenswerter und fit für die Zukunft machen  
Förderung des Tourismus



3

### Andreas Zehmeister

44 Jahre alt  
verheiratet, 1 Kind  
Neuses  
Geschäftsführer im eigenen Familienunternehmen

#### Mitgliedschaft in kommunalen Ebenen

Marktgemeinderat  
Verbandsrat im Wasserzweckverband Großweismannsdorf

#### Vereine

Kirchweihfreunde Neuses  
Freiwillige Feuerwehr Neuses-Stöckach  
Gewerbeverein Roßtal  
Jugendförderverein Roßtal  
TSV Roßtal  
Deutscher Alpenverein  
  
Hauptinteressen  
Einzelhandel, Unternehmen und Gewerbe unterstützen, Wasser- und Abwasserversorgung sichern – nach dem Motto: Machen ist wie Wollen, nur krasser!

**Martina Bär**

58 Jahre alt  
verheiratet, 1 Kind  
Roßtal  
Heimleitung AWO  
Soziales Kompetenz-  
Zentrum Roßtal

**Mitgliedschaft in  
kommunalen Ebenen**

Marktgemeinderätin  
Jugendreferentin  
Verbandsrätin ZV Freie  
Jugendarbeit

**Vereine**

TSV Roßtal  
Lyra  
AWO Ortsverein  
Förderverein Grund- und  
Mittelschule  
Förderverein AWO PH Roßtal

**Hauptinteressen**

Einsatz für soziale Gerechtigkeit, Stabilität, Zusammenhalt und unsere Demokratie

**Tobias Beck**

29 Jahre alt  
ledig  
Roßtal  
Justizvollzugsbeamter  
im Werkdienst

**Mitgliedschaft in  
kommunalen Ebenen**

Marktgemeinderat  
Referent für Brand- und  
Katastrophenschutz

**Vereine**

Feuerwehr Roßtal  
Theatergruppe Buchschwabach  
Kärwacrew Buchschwabach  
Kärwaboum und Madli  
Weitersdorf

**Hauptinteressen**

Rainer Gegner unterstützen und den Markt Roßtal als junger Mensch nach vorne bringen

**Sandra Stürmer**

42 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Defersdorf  
Landwirtin

**Vereine**

Defersdorfer Kärwaboum

**Hauptinteressen**

Umwelt schützen, Regionalität und Nachhaltigkeit fördern

**Andreas Schuh**

34 Jahre alt  
ledig  
Roßtal  
Vertriebsmitarbeiter

**Vereine**

Weitersdorfer Kärwaboum  
Trimmclub Weitersdorf  
Radlerclub Weitersdorf  
Freiwillige Feuerwehr Weitersdorf  
Gesangverein Frohsinn Weitersdorf  
SV Raitersaich  
TSV Roßtal

**Hauptinteressen**

Familien, Vereine und Ehrenämter in Roßtal stärken, nachhaltige Ortsentwicklung und gute Infrastruktur für alle Generationen sichern

**Katharina  
von Kracht**

38 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Roßtal  
Digital Analyst –  
Funke Mediengruppe

**Vereine**

Elternbeirat Kindergarten Sonnenblume

**Hauptinteressen**

Einsatz für Familien, Zusammenhalt, verlässliche Betreuung, sichere Wege und funktionierende Nachbarschaften

**Reiner  
Bettschnitt**

65 Jahre alt  
geschieden, 2 Kinder  
Roßtal  
Rentner

**Mitgliedschaft in  
kommunalen Ebenen**

Marktgemeinderat

**Vereine**

Roschtler Kulturlzelt  
Weitersdorfer Kärwaboum  
Defersdorfer Kärwaboum  
Runder Tisch Kultur  
Gewerkschaft IG Metall  
Fränkischer Wanderverein Nürnberg

**Hauptinteressen**

Kontakt mit der Bevölkerung und immer ein offenes Ohr haben



### Katharina Betz

30 Jahre alt  
ledig, 1 Kind  
Buttendorf  
Verwaltungsfachangestellte

#### Vereine

Feuerwehr Buttendorf  
Feuerwehr Roßtal  
Kärwaverein Buttendorf  
Kreisbrandinspektion Lkr. Fürth

#### Hauptinteressen

Familien und Vereine unterstützen und fördern



### Dr. Thomas Liebert

57 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Roßtal  
Selbständiger Archäologe

#### Mitgliedschaft in kommunalen Ebenen

Kreisheimatpfleger Lkr. Fürth

#### Vereine

BUND Naturschutz  
Heimatverein Markt Roßtal  
Geschichtsverein Fürth  
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege  
Förderverein Fränkisches Freilandmuseum e.V.  
Deutscher Alpenverein

#### Hauptinteressen

Attraktivität und Lebensqualität der Marktgemeinde sowie gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken



### Ute Zehnder

50 Jahre alt  
Roßtal  
Sparkassenbetriebswirtin bei Sparkasse Fürth

#### Vereine

Diakonieverein Roßtal  
Trimmclub Weitersdorf  
Kirchenvorstand evang.-luth.  
Kirchengemeinde Roßtal  
Kirchenstiftung der evang.-luth. Kirchengemeinde Roßtal und Buchschwabach

#### Hauptinteressen

aktiv für und in Roßtal einsetzen und die Zukunft mitgestalten



### Marcel Hoinka

35 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Buchschwabach  
Disponent Integrierte Leitstelle Stadt Nürnberg/  
Berufsfeuerwehr Nürnberg

#### Vereine

Freiwillige Feuerwehr Roßtal  
Freiwillige Feuerwehr Buchschwabach  
Kärwaverein Weitersdorf  
Radlerclub Weitersdorf

#### Hauptinteressen

Gemeinde mitgestalten, Bedürfnisse der Menschen vor Ort vertreten und frische Ideen einbringen



### Birgit Bauer-Erdorf

71 Jahre alt  
verheiratet  
Roßtal  
Rentnerin

#### Vereine

TSV Roßtal  
Tafel Roßtal  
Theaterverein Fürth

#### Hauptinteressen

Interessen vertreten und Roßtal aktiv mitgestalten, v.a. im Bereich Familie, Sport und Verkehr



### Ulrich Schmid-Rudolph

60 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Roßtal  
Freiberuflicher Stylist und Dipl.-Ing. Bekleidungstechnik

#### Vereine

Tierschutzverein Nürnberg  
Heimatverein Roßtal  
TSV Roßtal

#### Hauptinteressen

Lebensqualität und Schönheit unserer Marktgemeinde erhalten und weiterentwickeln



## Manuela Bäuerle

52 Jahre alt  
geschieden – aber glücklich  
liiert, 3 Kinder  
Roßtal  
Verwaltungsleitung Sing-  
und Musikschule

### Vereine

Die Lyra – gemischter Chor  
Roßtal  
Musikzug Roßtal  
Wiesengrund Musikanten

### Hauptinteressen

Parksituation in Roßtal und  
Verkehrssituation an der  
Grundschule Roßtal verbessern



## Alexander Scheinpflug

52 Jahre alt  
verheiratet, 2 Kinder  
Kleinweismannsdorf  
Polizeibeamter

### Vereine

Tennisclub Roßtal  
Freiwillige Feuerwehr Groß-  
und Kleinweismannsdorf  
Gewerkschaft der Polizei/  
Kreisgruppe N-FÜ  
Fränkischer Albverein

### Hauptinteressen

Förderung der touristischen  
Infrastruktur, Stärkung der  
wirtschaftlichen Standortfak-  
toren, Sicherung von sozialen,  
medizinischen und bildungs-  
relevanten Einrichtungen



## Kathrin Walter

29 Jahre alt  
ledig  
Roßtal  
Studentin/studentische  
Hilfskraft in Erlangen

### Vereine

Freiwillige Feuerwehr Roßtal  
TSV Roßtal  
Schützengesellschaft Roßtal

### Hauptinteressen

politische Interessen  
einbringen und Roßtal aktiv  
mitgestalten



## Christian Elting

41 Jahre alt  
verheiratet  
Weitersdorf  
Dozent in der Lehrkräfte-  
bildung an der Universität  
Bamberg

### Vereine

Deutsche Gesellschaft für  
Erziehungswissenschaft  
Deutsche Gesellschaft für  
empirische Bildungsforschung  
AG Inklusion der Konferenz  
für Grundschulpädagogik  
und -didaktik an bayerischen  
Universitäten

### Hauptinteressen

attraktive Begegnungsorte  
fördern, Entscheidungen  
transparent machen, Lern-,  
Betreuungs- und Freizeit-  
angebote stärken



## Andrea Grillenberger

56 Jahre alt  
verheiratet  
Buchsabach  
Leitung Finanzbuchhaltung  
bei Kristall Bäder AG

### Vereine

Obst- und Gartenbauverein  
Buchsabach  
Stammtischverein  
Buchsabach  
Roschtler Kulturzelt

### Hauptinteressen

Einsatz für ein lebenswertes  
Miteinander und die Bewah-  
rung lokaler Traditionen

# Du.Wir.Gemeinsam



## Raum für eine lebenswerte Gemeinschaft

- Lebensqualität und Sicherheit für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer weiter erhöhen
- historische Bausubstanz wertschätzen, vorhandene Bausubstanz optimal nutzen und erhalten
- mehr geförderten und bezahlbaren Wohnraum schaffen
- soziales Miteinander stärken:
  - Vereinsunterstützung verlässlich fortführen
  - Seniorenrat etablieren
  - Jugendrat gründen
- weitere Begegnungsstätten für Jung und Alt schaffen
- Quartiersmanagement über die Förderperiode hinaus verstetigen

All dies möchte ich mit meinem Team der Roßtaler SPD angehen: sozial, bürgernah, zukunftsorientiert und natürlich immer im Dialog mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger.

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei meinem Team für die Unterstützung in den letzten Wochen und Monaten bedanken. **Du.Wir.Gemeinsam** lautet unser Slogan – und zusammen mit Ihnen möchten wir unsere schöne Marktgemeinde auch weiterhin mit Herz und Kompetenz maßgeblich gestalten!

## Chancen für eine lebendige Marktgemeinde

- ungenutzte Flächen u.a. für Gewerbe reaktivieren
- Betriebe vor Ort stärken (z. B. Ausbildungsbörse)
- Co-Working Spaces unterstützen
- digitales bürgernahes Rathaus ausbauen
- Kneippanlage am Quellaustritt des Mühlbachs schaffen
- Wasserspielplatz am Gelände Freizeit und Erholung realisieren
- öffentliche Grillplätze einrichten
- Tourismus fördern:
  - Familien- und Themenführungen
  - museumspädagogische Angebote
  - zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle
- weitere Begegnungsstätten für Jung und Alt schaffen

Deshalb bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme bei der Kommunalwahl für mich und das Team der Roßtaler SPD.

**Herzlichst**

**Ihr**

**Rainer Gegner**  
Erster Bürgermeister



## Klima & Umwelt

### Engagement für eine sichere und hochwertige Versorgung

- Wasser- und Abwasserversorgung auf hohem Niveau halten (sicher, sauber, nachhaltig)
- Brand- und Zivilschutz weiterhin zukunftsfähig ausbauen
- Lebensmittelversorgung in den Ortsteilen erleichtern (z. B. SB-Einkaufsboxen)
- Radverkehrskonzept konsequent weiterführen
- Barrierefreiheit und Sicherheit für Fußgänger weiter erhöhen (z. B. Überquerungshilfen, abgesenkte Bordsteine)
- alte vorhandene Fußwegverbindungen reaktivieren
- Verkehrskonzept „Oberer Markt“ konsequent weiterverfolgen und auch Visionen nicht ausschließen (z. B. Parkhaus)



## Infrastruktur

### Einsatz für Mensch und Natur

- klimafreundliches Bauen vorantreiben (z. B. lokale Bau- und Förderberatung, Flächenentsiegelung)
- Hitzeschutz optimieren (z. B. Oasen, schattige Plätze, Bepflanzung, Flächenentsiegelung, Trinkwasserstellen)
- Biotope vernetzen (z. B. Heckensäume in der Flur)
- fairen Handel weiter unterstützen
- regionale und saisonale Ressourcen wertschätzen und fördern (z. B. Aufklärung an Schulen)
- Niederschlagswasser gezielt speichern und nutzen
- Hochwasserschutz weiter ausbauen
- Bürgerwindpark umsetzen



Mehr über mich, meine Ziele und meinen Werdegang finden Sie unter: [www.rainer-gegner.de](http://www.rainer-gegner.de)



## Walter Ammon

Ihr zuverlässiger Partner  
im Elektro Fernmelde Bau

**Elektro- und Fernmeldebau:**  
Erdverkabelung, Kabelziehen und Montage

**Tiefbau:**  
Schächte, Kanäle, SBR Kleinkläranlagen, Wasserleitungen, Pumpenanlagen, Abbruch- und Baggerarbeiten, Auffüllungen, Außenanlagen, Hofbefestigungen

**Containerservice:**  
Fachgerechte Bereitstellung und Entsorgung Ihrer Baumaßnahme

**Baumaschinen-Mietgeräte:**  
Kompressor, Minibagger, Kleinlader, Rüttelplatten, Stampfer, Schnellbaukran, Mauerbühnen, Baustromschränke u.v.m.

**Lieferung oder zur Abholung:**  
Sand, Schotter, Mineralbeton, Humus, (Fahrzeugwaage: Verrieglung bis 50 t.)

**Walter Ammon**  
Elektro Fernmelde Bau GmbH  
Stuttgarter Straße 37 · 90574 Roßtal  
Telefon 09127 / 9107 · Fax 9786  
[www.walter-ammon.de](http://www.walter-ammon.de) · [info@walter-ammon.de](mailto:info@walter-ammon.de)



Zehn engagierte Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung – viele in Begleitung ihrer Kinder. Während die Erwachsenen im Workshop an Themenbereichen wie „Familienfreundliches Lebensumfeld“ und „Begegnungsangebote“ arbeiteten, konnten die Kinder in einem abwechslungsreichen Spiel- und Kreativprogramm von „Bambini Events“ nach Herzenslust spielen, basteln und toben.

In einem konzentrierten, dreistündigen Austausch wurden bestehende Herausforderungen identifi-



## Ideenschmiede für Familien

Am Sonntag, 26.10.2025, fand von 14 bis 17 Uhr in der Aula der Mittelschule Roßtal die „Ideenschmiede für Familien“ statt. Bei dieser Mitmachform hatten Familien die Gelegenheit, Ideen und Wünsche zur Weiterentwicklung Roßtals einzubringen.

ziert und konkrete Lösungsideen entwickelt, mit Fokus auf Beteiligung und Selbsthilfe. Zwischen durch gab es Laugenbrezen, Obst und Gemüse. Moderiert wurde die Veranstaltung von der Quartiersmanagerin Sarah Schenk. Bürgermeister Rainer Gegner und ich unterstützten fachlich und gaben Impulse für die weitere Umsetzung.

Die „Ideenschmiede für Familien“ knüpft an frühere Formate wie die

Familienkonferenz 2007 und die WIR-Konferenz 2015 an. Das positive Feedback zeigte erneut: Bürgerbeteiligung lohnt sich. Die Ergebnisse werden in einer Projektgruppe vom Quartiersbüro weiter bearbeitet und umgesetzt.

Gemeinsam können wir viel bewegen!

**Ihre Martina Bär**  
**Markträtin und Jugendreferentin**

**mosema**  
**EISCAFÉ**

**-original italienisches Eis**  
**-aus eigener Herstellung**  
**-täglich frische & wechselnde Sorten**  
**-Cafe Spezialitäten**  
**-Sitzmöglichkeiten**

Am Schloßberg 7 | 90574 Roßtal

Tel.: 09127 - 70 42 858

**Mo. - So. 10<sup>30</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr**



Diese AED hängen nun in allen Ortschaften am Feuerwehrgerätehaus. Bürgermeister Rainer Gegner und der Marktgemeinderat stehen hinter dieser wichtigen Anschaffung, die Leben retten kann. Deshalb wird die Folgefinanzierung auch durch den Markt Roßtal übernommen.

Für den Ortsteil Buchschwabach wurde ein passendes Grundstück für den Neubau eines Gerätehauses gefunden und mit den Planungen begonnen. In Buttendorf steht nun ein Mannschaftstransportwagen für den Einsatz bereit.

Mit Blick auf die Einsatzhäufigkeit war 2025 eher eines der ruhigeren Jahre. Der Markt Roßtal blieb von schwerwiegenden Unwettern und anderen Großschadenslagen zum Glück verschont.

Zwar ist die finanzielle Situation angespannt, wie in vielen anderen Kommunen. Dennoch setzen sich Bürgermeister Rainer Gegner und der Markt Roßtal entschieden dafür ein, die Feuerwehren gut auszustatten. Dafür gilt es ein Dankeschön auszusprechen. Denn so eine enge und gute Zusammenarbeit zwischen Kommune und Feuerwehren ist leider nicht mehr überall selbstverständlich.

## Bei den Feuerwehren im Markt Roßtal war auch dieses Jahr wieder einiges geboten

So wurden erfolgreich Spendengelder für automatisierte externe Defibrillatoren (AED) gesammelt.

2025 standen bei den Feuerwehren auch wieder zahlreiche Veranstaltungen an, z.B. Verleihungen von Leistungsabzeichen, Jahreshauptversammlungen, Grillfeste und viele andere mehr.

Ich möchte mich bei all unseren ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden herzlich für die zahlreichen Stunden bedanken, die sie für Einsätze, Übungen und Veranstaltungen aufbringen.

Ich wünsche allen Einsatzkräften, dass sie immer gesund von den Übungen und Einsätzen zurückkommen und ihnen die Freude an diesem wichtigen Ehrenamt erhalten bleibt.

**Tobias Beck**  
Referent für Brand und Katastrophenschutz im Markt Roßtal

**Maler**  
**Blank**  
Inhaber. Jochen Blank

- Tapezier-, Farb-, Lackierarbeiten
- Moderne Fassadengestaltung
- WDVS - Wärmedämmung
- Innen- und Außenputz
- Bodenbeläge u.v.m.

**Hunnenbergstraße 23 • 90574 Roßtal**

Telefon 09127 - 57 97 79 Fax 09127 - 95 47 24  
Mobil 0172 - 81 40 323 Mail [maler-rosstal@t-online.de](mailto:maler-rosstal@t-online.de)  
[www.maler-blank-rosstal.de](http://www.maler-blank-rosstal.de)



## Unsere Roßtaler Krypta

Ein rätselhaftes Bauwerk

„In einem Kriege benützten verrohte Soldaten die Kirche als Pferdestall. Wegen dieser Entweihung versank sie in den Boden, so dass man ein anderes Gotteshaus darüber bauen musste.“ So beschreibt eine alte Roßtaler Sage die Entstehung der Krypta. Der wahre Grund ihres Versinkens im Boden ist jedoch die jahrhunderte-lange Belegung des sie umgebenden Friedhofs. Ihr Innenraum mit einem von zwölf Pfeilern getragenen Gewölbe entspricht dem Typus der sogenannten Hal lenkrypta. Die charakteristischen Pyramidenstumpfkapitelle verbinden das Gewölbe mit den Pfeilern. Diese Elemente prägen die Krypta seit der zweiten Hälfte des 10. Jahrhunderts. Sie täuschen jedoch darüber hinweg, dass die Krypta im Kern noch älter ist und ursprünglich eine Oberkirche war. Als architektonisches Relikt der frühmittelalterlichen „urbs horsadal“ ist die Krypta das mit Abstand älteste Bauwerk der Region. Insbesondere die ehemaligen Fenster in der Ostwand lassen erahnen, dass das umgebende Gelände einst tiefer lag. Ab einem gewissen Zeitpunkt war die Krypta Grablege und Wallfahrtsstätte zugleich. Die sterblichen Reste eines Herzogs Ernst sowie einer Heiligen Irmgard wurden bis zur Reformation in der Laurentiuskirche verehrt und waren das Ziel von Wallfahrern. Bevor sie ihre Grabmäler in der Oberkirche erhielten, befanden sie sich sehr wahrscheinlich in der Unterkirche, der Krypta. Beim Betreten der Krypta werden ihre Besucher sofort von der Schlichtheit und Würde des Raumes eingenommen. Sie ist ein Zeugnis der langen Geschichte Roßtals, auf das wir alle stolz sein können.

Ihr Dr. Thomas Liebert



## AGENDA 2030 im Markt Roßtal

Informationen aus dem  
Unterausschuss

In mehreren Sitzungen hat der Unterausschuss AGENDA 2030 praktische Möglichkeiten für ein regelmäßiges Mittagsangebot für Seniorinnen und Senioren entwickelt. Inzwischen ist der „Roschdler Mittagstisch“ installiert. Freiwillige organisieren die Durchführung und kochen mit Freude und Sachverständ. Als geeigneter Termin und Ort hat sich jeweils der dritte Donnerstag im Monat um 12:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Roßtal herauskristallisiert. Anmeldungen zur Teilnahme sind möglich per E-Mail an [agenda2030@rosstal.de](mailto:agenda2030@rosstal.de). Weitere Informationen finden Sie im Amtsblatt oder unter [www.rosstal.de](http://www.rosstal.de).

Darüber hinaus wurden weitere Themen diskutiert und teilweise schon umgesetzt:

- Mitwirkung am Ferienprogramm (Nistkästen bauen)
- Erstellung eines „Hitzeaktionsplans“ für Roßtal (Alleeäume, Schattenplätze ...)
- Angebot eines „Hundeführerscheins“ mit möglichen Vergünstigungen
- Einführung eines „Bürger-Buses“ (noch in Klärung)

Es ist sehr schön, dass interessierte Bürgerinnen und Bürger an den AGENDA-Sitzungen teilnehmen, Themen ansprechen und über Lösungsvorschläge diskutieren. Falls auch Sie Ihre Ideen einbringen möchten, in den AGENDA-Sitzungen gibt es dafür bestimmt eine Möglichkeit (Termine im Amtsblatt und unter [www.rosstal.de](http://www.rosstal.de)).

Ihr/Euer Mitglied im AGENDA-Ausschuss  
Reiner Bettschnitt

**Maler  
Heßberger**

Ihr Malerfachbetrieb für:  
::: Tapezierarbeiten ::: Anstricharbeiten  
::: Lackierarbeiten

90574 Roßtal • Hochbehälterweg 8

Tel.: 09127 9735 • Fax: 579203 • [info@maler-hessberger.de](mailto:info@maler-hessberger.de)



## Radverkehrskonzept im Markt Roßtal

Informationen aus der Steuerungsgruppe

Seit dem 07. Oktober 2025 darf sich der Markt Roßtal für die nächsten sieben Jahre offiziell „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ nennen. Die erfolgreiche Zertifizierung durch die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern) ist eine Anerkennung für die Leistungen in der Radverkehrsförderung der letzten Jahre.

Die Steuerungsgruppe hat hierzu das Radverkehrskonzept und die örtlichen Gegebenheiten analysiert und daraus konkrete Umsetzungsvorschläge erstellt – stets unter Einbezug von Expertinnen und Experten (Landratsamt, Verkehrsbehörde, Polizei, usw.). Bereits umgesetzte Maßnahmen sind u.a.:

- Radabstellbügel (mobil und fest installiert)
- Fahrradreparaturstationen
- Fahrbahn-Markierungen und Beschilderungen
- Werbung für und Teilnahme am „Stadtradeln“

Wenden Sie sich mit Fragen und/oder Vorschlägen gerne an uns!

**Ihr/Euer Mitglied in der SG RVK  
Reiner Bettschnitt**

### IMPRESSUM

Ausgabe 103/25 / Dezember 2025

#### Herausgeber:

SPD Roßtal  
Elke Pickl  
Tulpenstr. 7, 90574 Roßtal

#### Redaktion:

K. Betz, H. Bär, M. Bär, C. Elting,  
R. Gegner, T. Liebert, E. Pickl,  
K. von Kracht, A. Schuh, K. Walter,  
A. Zehmeister

#### Autoren:

M. Bär, T. Beck, M. Bischoff,  
R. Gegner, B. Höfling,  
T. Liebert, E. Pickl, M. Plevka,  
U. Schmid-Rudolph, R. Bettschnitt

#### Gestaltung:

birner media

#### Auflage:

4.500

Verteilung kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Ansicht der Autoren, nicht unbedingt die der Redaktion wieder.

Beratung • Montage • Service



**Andreas Welzhofer  
Haustechnik**



**Meisterbetrieb  
Andreas Welzhofer**

Fürther Str. 6 • 90574 Roßtal  
info@welzhofer-haustechnik.de

**Hotline 09127 - 902544**

**www.welzhofer-haustechnik.de**

# Mit guter Nachbarschaft wird der Wohnort zur Heimat

Michael Bischoff und Melanie Plevka  
zur Kreistagswahl am 8.3.2026



Melanie Plevka und Michael Bischoff sind das Spitzenduo der SPD zur Kreistagswahl.

Mit den beiden erfahrenen Kommunalpolitikern Michael Bischoff (Cadolzburg) und Melanie Plevka (Langenzenn) als Doppelspitze geht die Landkreis-SPD in die Kreistagswahl am 8. März 2026. Auch Roßtal ist hervorragend vertreten: Mit Bürgermeister Rainer Gegner (Platz 5), Martina Bär (14), Reiner Bettschnitt (27), Birgit Höfling (30), Katharina Betz (34), Elke Pickl (48) und Tobias Beck (53) finden sich sieben Kandidierende aus dem Markt auf der SPD-Liste und werben um den „3er“ und das Listenkreuz bei der SPD.

## SPD: Demokratie fängt vor der Haustür an!

Michael Bischoff, Melanie Plevka und die Landkreis-SPD sind sich der Herausforderungen bewusst, vor denen der Landkreis und seine Kommunen stehen: „Wir müssen alte Schulen sanieren und neue bauen, den Nahverkehr attraktiver und unsere Straßen sicherer machen – insbesondere für Radler und Fußgänger. Wir müssen dafür sorgen, dass die öffentliche Verwaltung transparent und bürgerfreundlich agiert. Und wir müssen im Sozialwesen auf höheren Pflegebedarf, auf sich verändernde ländliche Strukturen und psychische Belastungen schon bei Kindern und Jugendlichen reagieren.“ Über die klassischen Landkreis-Aufgaben wie Straßenbau, Nahverkehr, Schulen und Müll hinaus ist unser Landkreis aber auch Heimat für rund 120.000 Menschen. Sozialdemokratische

Kommunalpolitik, so Michael Bischoff und Melanie Plevka, ist deshalb mehr als nur öffentliche Dienstleistungen zu organisieren und über große Bau- oder Verkehrsprojekte zu entscheiden: „Demokratie fängt vor unserer Haustür an, deshalb wollen wir auch hier ansetzen – in unserer Nachbarschaft.“

## Finanznot: Landkreis muss Prioritäten setzen

Die SPD will deshalb das Bewusstsein für den Landkreis als Lebensraum stärken. Nur wenn Nachbarschaften funktionieren, wird der Wohnort auch zur Heimat. Respekt, Geduld und das Einhalten von „Spielregeln des Zusammenlebens“ sind zentral für die SPD, erläutern Michael Bischoff und Melanie Plevka: „So wie gute Nachbarn tolerant, herzlich und freundlich miteinander umgehen, müssen auch wir konstruktiv entscheiden, wie wir zukünftig die Prioritäten im Landkreis und den Kommunen setzen. Wir werden nicht mehr alle Schulen, Straßen und Radwege gleichzeitig bauen können.“ Gerade weil die

Kommunen in Bayern große Finanznöte haben und Gestaltungsspielräume für „Wohltaten“ und „Prestigeprojekte“ immer kleiner werden, muss intensiv diskutiert und überlegt werden, was aktuell nötig und möglich ist. Denn wenn der Finanzbedarf des Landkreises weiter steigt, schränkt das den Gestaltungsspielraum der 14 Kommunen – und damit auch des Marktes Roßtal – noch weiter ein.

## Um die Anliegen der Nachbarschaft kümmern

Gerade deshalb wird die SPD im beginnenden Wahlkampf zur Kreistagswahl intensiv das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern suchen: „Wir wollen uns als ehrenamtlich tätige Kommunalpolitiker um die praktischen Anliegen unserer Nachbarschaft kümmern, politische Fragen transparent machen und Lösungen finden, die bei allen finanziellen Zwängen dem sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Gemeinwohl dienen. Sprechen Sie uns an!“

## BAUEN SIE AUF UNSERE ERFAHRUNG

**INGENIEURBÜRO**  
**OHR**  
 Büro für Hochbau GmbH

Faber-Castell-Straße 14  
 90522 Oberasbach  
 0911 - 96977-0  
[info@ib-ohr.de](mailto:info@ib-ohr.de)  
[www.ib-ohr.de](http://www.ib-ohr.de)

# Für Roßtal in den Kreistag!

Rainer Gegner

Platz 5

Geben  
Sie Ihren  
Kandidaten  
3  
Stimmen!

Martina Bär

Platz 14

Reiner Bettschnitt

Platz 27

Birgit Höfling

Platz 30

Katharina Betz

Platz 34

Elke Pickl

Platz 48

Tobias Beck

Platz 53

# „Zamm Kumma“

Kumma doch a weng zamm und redma drüber

## Neuses

21.01.2026 / 18:30 Uhr  
Am Feuerwehrhaus

## Buttendorf

02.02.2026 / 18:30 Uhr  
Am Kärwaplatz

## Roßtal

26.01.2026 / 17:30 Uhr  
Spitzweed  
07.02.2026 / 17:00 Uhr  
Spielplatz Roßtaler Süden

## Clarsbach

28.01.2026 / 18:30 Uhr  
Am Bushäusle

## Raitersaich

14.01.2026 / 18:30 Uhr  
Am Schützenheim

## Buchsabach

31.01.2026 / 17:00 Uhr  
Hof Gasthaus Rotes Roß

## Weitersdorf

12.01.2026 / 18:30 Uhr  
Am Dorfbrunnen

## Großweismannsdorf

19.01.2026 / 18:30 Uhr  
Hof Bäckerei Bub

## Oedenreuth

11.02.2026 / 18:30 Uhr  
Hof Familie Wolf

## Defersdorf

17.01.2026 / 17:00 Uhr  
Am Kärwaplatz

A bisserla was zum Essen und Trinken

gibt's fei a

mit Ihrem Bürgermeister Rainer Gegner  
und den Marktgemeinderatskandidatinnen  
und -kandidaten der Roßtaler SPD.